

Neuburger Rundschau

Startseite › Lokales (Neuburg) › Lokalsport › Gelungene Mannschaftsleistung

[SCHWIMMEN](#)

26.02.2020

Gelungene Mannschaftsleistung



Die Neuburger Schwimmer (von links) Andrea Wörle, Michael Schulz, Franziska Faber, Katharina Feyrer, Christian Rebele und Samantha Rebele.

Bild: TSV Neuburg

Sportler des TSV Neuburg holen bei einem internationalen Kräftevergleich in Dachau neun Medaillen. Wer wie abgeschnitten hat

VON KATHARINA FEYRER

Ein Sextett des TSV Neuburg hat am 21. Dachauer Masters-Cup

teilgenommen, einer der renommiertesten Masters-Schwimmveranstaltungen in [Bayern](#). Mit etwa 250 Schwimmern aus 64 Vereinen war die zweitägige Veranstaltung ein wahres Mammutprogramm. In insgesamt 43 verschiedenen Wettkämpfen standen über 1000 Einzelstarts und 92 Staffelstarts auf dem Programm. Vereine aus [Russland](#), der [Schweiz](#), [Österreich](#) und [Slowenien](#) machten die Zwei-Tages-Veranstaltung zu einem internationalen Kräftevergleich.

Die Neuburger Schwimmer traten zwar nur an einem Wettkampftag an, ihre Leistungen konnten sich dennoch sehen lassen. Insgesamt platzierten sich die TSV'ler viermal auf Platz eins, dreimal auf Platz zwei und zweimal auf Rang drei.

Einen glorreichen Tag erwischte Franziska Faber (Altersklasse 20). Mit vier Top-Ten-Platzierungen und drei neuen Bestmarken wurde das harte Training der vergangenen Monate belohnt. Ihre beiden Trainer Maren Adler und Manfred Schiele staunten nicht schlecht, als am Ende über die lange Ausdauerstrecke 400m Freistil eine Zeit von 5:24,95 Minuten auf der Anzeigetafel erschien. Faber pulverisierte damit ihre bestehende Bestmarke um 14 Sekunden und landete am Ende auf Rang drei ihrer Altersklasse.

Als wahre Medaillenhamster zeigten sich gleich drei Neuburger. Sowohl Samantha Rebele (Altersklasse 25), als auch Andrea Wörle (Altersklasse 40) platzierten sich bei all ihren Starts auf dem Podest. Rebele sicherte sich zweimal Silber, über 100m Lagen und 50m Brust, sowie Gold über 100m Freistil. Wörle stellte sich den Ausdauerstrecken. Dabei holte sie ebenfalls eine Goldmedaille nach Neuburg. In einer Zeit von 3:06,78 Minuten über 200m Rücken ließ sie ihrer Konkurrenz keine Chance, zudem landete sie über 200m Brust auf Rang drei. Auch Michael Schulz (Altersklasse 40) überzeugte bei seinen Starts. In neuer Bestzeit von 1:04,54 Minuten über 100m Freistil musste er sich mit Rang zwei nur einem Konkurrenten geschlagen geben. Bei seinem Rennen über 50m Schmetterling legte er einen perfekten Sprint hin und krönte seine Leistung verdient mit Gold.

Die guten Leistungen der Neuburger komplettierten Katharina Feyrer (Altersklasse 25) und Christian Rebele (Altersklasse 55), die sich ebenfalls

bei all ihren Starts unter den besten zehn einreiten. Feyrer verpasste dabei über 50m Rücken und Schmetterling nur knapp das Podest.

Die letzte Medaille sicherten sich die Damen des TSV Neuburg im Staffilvergleich über 4x50m Lagen. In einer Zeit von 2:29,11 Minuten ließen sie ihrer Konkurrenz keine Chance. Die Staffel in der Besetzung Katharina Feyrer (Rücken), Samantha Rebele (Brust), Andrea Wörle (Schmetterling) und Franziska Faber (Kraul) sorgte damit für einen gelungenen Tagesabschluss und gute Laune bei der Heimreise.

Für die Neuburger Mastersschwimmer geht es nahtlos weiter im Wettkampfkalender. Bereits Mitte März steht in München die bayerische Meisterschaft an, ehe Ende März die deutsche Meisterschaft „lange Strecke“ in Solingen stattfindet. Höhepunkt im diesjährigen Wettkampfkalender ist die Europameisterschaft in Budapest Anfang Juni.

THEMEN FOLGEN

LOKALSPORT +

BAYERN +

RUSSLAND +

SCHWEIZ +

SLOWENIEN +